

Zusatztexte Safety Tool

« Schulweg » 4.036

Inhaltsverzeichnis

1.	Didaktische / methodische Hinweise	2
2.	Unterlagen	2
3.	Adressen und Webseiten	2
4.	Literatur.....	3

1. Didaktische / methodische Hinweise

Die Safety Tool Arbeitsblätter zum Thema Schulweg enthalten eine beachtliche Anzahl Übungen, die Lehrpersonen mit den Schülerinnen und Schülern im «Schonraum» durchführen können. Dabei wird häufig die Frage gestellt, ob derartige praktizierte Übungen im Schonraum das sichere Verhalten bei Kindern im realen Strassenverkehr unterstützen können. Die Frage kann mit «ja» beantwortet werden. Lerntransfer beschreibt die Fähigkeit, eine gelernte Aufgabe auf eine andere, vergleichbare Situation zu übertragen. Durch Lernen erworbenes Wissen über konkrete Gegenstände oder Zusammenhänge kann auf ähnliche Phänomene angewendet werden, indem es verallgemeinert oder abstrahiert wird. Dieses Übertragen von Wissen auf ähnliche Situationen wird in der Psychologie und Pädagogik als Transfer bezeichnet; (lateinisch: *transfere* = hinübertragen, übertragen).

Handlungsorientierte Übungen lösen bei Schülerinnen und Schülern eine optimalere Nachhaltigkeit für ihr Verhalten im Strassenverkehr aus, als es blosses Vermitteln von Regelwissen vermag.

Nebst den genannten Hinweisen zum Transferlernen sind für Lehrpersonen die folgenden Hinweise von zentraler Bedeutung:

- Den Schülerinnen und Schülern als Lehrperson im Strassenverkehr stets ein gutes Vorbild sein (als Fussgänger oder Fahrzeuglenker)
- Erst- und Zweitklässler nicht darin unterstützen, bereits mit dem Velo zur Schule zu fahren. Eltern über Gefährdungen informieren und auf andere Verkehrsmittel hinweisen. Ist das Kind auf das Fahrrad angewiesen und bestehen Fragen zum korrekten Verhalten, kann der Verkehrsinstruktor beigezogen werden.
- Von der Verwendung fahrzeugähnlicher Geräte (fäG), z. B., Kickboard auf dem Schulweg ist wegen der besonderen Gefährdung dringend abzuraten.

2. Unterlagen

Anlässlich eines Elternabends kann die bfu-Broschüre «Kinder auf dem Schulweg» 3.022 an die Eltern abgegeben werden. Eventuell kann der örtliche Verkehrsinstruktor beigezogen werden.

Weitere Broschüren:

- Erste Schritte im Strassenverkehr 3.017
- Kinder auf dem Schulweg 3.022
- Sichtbarkeit bei Nacht 3.008
- Schulanfang! Achtung Kinder! 3.060
- Verkehrsdienst (Schüler- und Erwachsenenpatrouilleure) 3.014

3. Adressen und Webseiten

- www.bfu.ch
- www.bfu.ch/safetytool
- www.fussverkehr.ch (Schulwegpläne)

- www.schule-elternhaus.ch
- www.tcs.ch
- www.verkehrsclub.ch
- www.verkehrserziehung.ch (Einsatzmittelverzeichnis)

4. Literatur

- Herbert Plotke; Schweizerisches Schulrecht
- Herbert Plotke; Wer hat Recht? Ein Rechtsratgeber für den Schulalltag
- Horvath Sandor; Zumutbarkeit von Schulwegen

Die bfu-Dokumentation «Schulweg – Massnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit auf dem Schulweg» kann kostenlos bestellt werden unter www.bfu.ch/bestellen